

	<p>Object: Knochenspitze mit kleinem Widerhaken</p> <p>Museum: Kreismuseum Jerichower Land, Genthin Mützelstraße 22 39307 Genthin 03933 / 803521 kreismuseum@lkjl.de</p> <p>Collection: Geweih- und Knochengерäte der Sammlung Stimming</p> <p>Inventory number: St. 408</p>
--	--

Description

Die Geschosspitze wird durch ihre langgestreckte Gestalt charakterisiert. Der flach ovale Querschnitt ist aufgrund des verwendeten Ausgangsmaterials Röhrenknochen eingestülpt. Das Artefakt besitzt eine langgestreckte Spitze und eine sich ebenfalls verjüngende Basis. Zudem weist die Spitze einen schwach eingekerbten Widerhaken auf. Verwendet wurden diese Geräte vermutlich als Spitzen für Fischespeere.

Basic data

Material/Technique:	Knochen / bearbeitet
Measurements:	L. 14,2 cm; Br. 1,2 cm; Stärke 0,6 cm; G. 9,62 g

Events

Found	When	1898
	Who	Richard Stimming (1866-1936)
	Where	Zehdenick
Was used	When	9500-8500 BC
	Who	
	Where	Havel

Keywords

- Fischfanggerät

- Knochenspitze
- Mesolithic
- Speerspitze
- Werkzeug (Fischfang)

Literature

- Cziesla, Erwin (2001): Weitere Bemerkungen zu organischen Geschosspitzen aus Brandenburg. Die Kunde N.F. 52, 2001, 133–144. xx
- Cziesla, Erwin (2006): Frühmesolithische Fische speerspitzen und ihre Verbreitung beiderseits der Ostsee. Arch. Korrb. 36.3, 2006, 333–345. Mainz
- Schwantes, Gustav (1928): Nordisches Paläolithikum und Mesolithikum. Mitteilungen aus dem Museum für Völkerkunde in Hamburg 13. Hamburg
- Stimming, Richard (1928): Die Ancycluszeit in der märkischen Havelgegend. Archiv für Anthropologie N.F. 21, 1928, 109-121. Braunschweig